

Eltern, Schülerinnen, Kollegen*innen, liebe Freunde der LFS
10.11.2020

Mit Wirkung vom 11.11.2020 stellen die Schulen im Kreis Bergstrasse auf den sogenannten Wechsel- oder Hybridunterricht um. Gerne möchte ich Ihnen mitteilen, wie wir an der LFS den Unterricht ab morgen organisieren. Wir entsprechen damit der Allgemeinverfügung des Kreises Bergstrasse und den Vorgaben des Hessischen Kultusministeriums vom 1.9.2020 („Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation orientiert an der Entwicklung des Unterrichtsgeschehens“).

Klassen 5 – 7

- Weiterhin Präsenzunterricht nach Plan. Kein Schwimmunterricht, Sportunterricht meist als Bewegung im Freien, von daher mögen die Schülerinnen für den Sportunterricht wetterfeste Kleidung mitbringen). Unterricht in Mischgruppen wird vermieden laut schon erfolgter Neuzuteilung der Schülerinnen im Fach Religion, Musik, dem Differenzierungsunterricht, sowie in den Kreativstunden

Klassen 8 – 10

- Ab Mittwoch Beginn des Wechselunterrichts. Es gibt A und B Wochen mit jeweils der Hälfte der Schülerinnen. Die Schülerinnen wurden von den Klassenlehrer*innen bereits zu Schuljahresbeginn in 2 Gruppen eingeteilt, dabei wurden Fahrgemeinschaften etc. beachtet. Die A Gruppe beginnt am Mittwoch, ab Montag, 16.11. kommt dann die B Gruppe, der Wechsel zwischen den Gruppen A und B erfolgt immer montags.
- Ich gehe davon aus, dass in diesen Jahrgangsstufen in allen Hauptfächern bereits eine Klassenarbeit geschrieben wurde. Von daher setze ich das Schreiben des 2. Schriftlichen Leistungsnachweises für dieses Halbjahr aus. Schriftliche Leistungsnachweise in den Nebenfächern werden ebenfalls ausgesetzt. Die schon geschriebenen Leistungsnachweise in den Nebenfächern werden selbstverständlich gewertet. Damit wollen wir innerhalb der Jahrgangsstufen möglichst eine Gleichbehandlung erreichen. Da Leistungen, die im Distanzunterricht erbracht werden, ja bewertet werden dürfen, steht es den Kollegen*innen frei, schriftliche Aufgaben ihrer Schülerinnen zu bewerten.
- Ausgenommen von der oben genannten Hauptfachregelung ist die 10C, die aufgrund der im Frühjahr anstehenden schriftlichen Abschlussprüfungen alle vorgesehenen Klassenarbeiten in den Hauptfächern schreibt.

E-phase

- Der Unterricht erfolgt auch hier in Teilgruppen. Wir haben die insgesamt 86 Schülerinnen streng alphabetisch in 2 Gruppen eingeteilt; diese Einteilung ist den Schülerinnen bekannt.

Durch diese Einteilung können wir gewährleisten, dass jeweils nur die Hälfte des Jahrgangs anwesend ist. Die jeweilige Kurszusammensetzung kann jedoch zu leicht verschobenen Einteilungen führen (z.B. 10:12 statt 11:11) . Außerdem gibt es einige Kurse, die auch in voller Besetzung zahlenmäßig sehr klein sind, die – isoliert betrachtet

– keine Teilungen bedingen würden. Wenn wir einzelne Kurse jedoch in voller Stärke durchführen und andere nicht, führt dies zu Ungerechtigkeiten und außerdem dazu, dass jeden Tag mehr als 50% der Jahrgangs anwesend sind. Von daher bitte ich darum, diese vorgegebene Einteilung bitte genau zunehmen keinerlei individuelle Anpassungen vorzunehmen.

- **Klausuren:**

Wir sehen davon ab, in den klassischen Hauptfächern eine 2. Klausur zu schreiben. Für die Fächer, in denen noch keine Klausur geschrieben wurde, hat Herr Knapp einen neuen Klausurenplan zusammengestellt, den er sobald wie möglich aushängt. Dieser Plan gilt für das restliche 1. Halbjahr! Diese Klausuren werden dann jeweils mit der A und B Gruppe geschrieben mit einer Woche Abstand, was natürlich eine andere Art der Aufgabenstellung bedingt.

Q 3

- Da diese Jahrgangsstufe sehr klein ist, müssen wir hier keine Teilgruppen bilden. Lediglich zwei Kurse sind davon ausgenommen. Hier verfahren wir so, dass die betreffenden Kurse in nebeneinanderliegenden Räumen unterrichtet werden und die Lehrkraft abwechselnd Präsenzunterricht hält bzw die Schülerinnen Arbeitsaufträge erledigen. Die im Plan vorhergesehenen Räume werden derzeit hinsichtlich ihrer Größe geprüft, es kann also zu Räumänderungen kommen.
- Die Klausuren finden planmäßig für jeweils die gesamte Gruppe statt.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen, ich bitte Sie/Euch darum zu beachten, dass die unterrichtenden Kollegen ja weiterhin 100% ihrer Stunden im Präsenzunterricht halten. Sie werden natürlich Aufgaben stellen für die Gruppen, die sich dann wochenweise im Distanzunterricht befinden, sind aber tagsüber in der Schule präsent und werden ihre Zeit sehr genau einteilen müssen.

Ich gehe fest davon aus, dass die nun beginnende Phase des Unterrichts nach dem Wechselmodell für alle Beteiligten weniger schwierig verlaufen wird als im Frühjahr, als wir ja über viele Wochen hinweg überhaupt keinen persönlichen Kontakt mit den Schülerinnen hatten.

Bei allen Unklarheiten helfen wir selbstverständlich gerne weiter! Wir leben in einer Zeit, in der wir Vergleichbares noch nie erlebt haben. Von daher müssen wir uns auf den Weg machen, den Weg gemeinsam gehen und uns gegenseitig unterstützen.

Dies bringt die Ordensgründerin der Congregatio Jesu, so wunderbar einfach und prägnant zum Ausdruck, indem sie sagt:

Du findest den Weg nur, wenn du dich auf den Weg machst!

(Mary Ward)

Ich wünsche Ihnen und euch allen eine gesunde Zeit!

Sabine Nellessen-Kohl